

# „NAIKAN - ein stiller Weg zu weniger Gewalt“

2. bundesweites Forum 2012:  
Naikan im Justizvollzug  
vom 11. bis 12.09.2012 im Celler Schloss

Photopsie / photocase.com

## Ziele und Inhalte

Die Suche nach alternativen Behandlungsmaßnahmen im Justiz- und Maßregelvollzug gestaltet sich häufig schwierig. Dennoch greift das Verständnis, dass „Mehr vom Selben“ nicht unbedingt auf jede Zielgruppe passt. Welche Alternative gibt es aber? In dieser Nische ist das Konzept von Naikan gereift und erfreut sich wachsender Beliebtheit. Aufgrund verstärkter Anfrage aus dem Justizvollzug anderer Bundesländer sowie dem Maßregelvollzug, aber auch aus den angrenzenden Gebieten der Polizei und Justiz soll das 2. überregionale und ressortübergreifende Forum Gelegenheit zur generellen Information und zum Erfahrungsaustausch bieten.

Folgende Tagungsinhalte sind geplant:

- ◇ Das Naikan-Konzept als alternativer Weg in der Straftäterbehandlung
- ◇ Naikan-Standards im niedersächsischen Justizvollzug
- ◇ Praxiserfahrungen und Perspektiven in Strafhaft, Maßregelvollzug und Suchttherapie
- ◇ Zur Wirkung von Naikan
- ◇ Zur Philosophie des Naikan

### Leitung:

- ◇ Nicole Ansorge, Fachbereich Gesundheit und Beratung / Kriminologischer Dienst im Bildungsinstitut
- ◇ Wilfried Geppert, Naikan-Beauftragter des niedersächsischen Justizvollzuges
- ◇ Rolf Koch, Führungsakademie im Bildungsinstitut

## Zielgruppe

Führungskräfte und Fachkräfte aller Hierarchieebenen

**Mindestteilnehmerzahl:** 10

## Teilnahmegebühren

- ◇ Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des niedersächsischen Justizvollzuges gelten gesonderte Regelungen.
- ◇ Alle anderen:  
198,00 € inkl. Mittagessen, exkl. Übernachtung (ca. 63,00 €)

**!! Anmeldeschluss:** 21.08.2012

### Ansprechpartner:

Rolf Koch, Führungsakademie

Telefon: (0 51 41) 59 39 -459

E-Mail: [Rolf.Koch@justiz.niedersachsen.de](mailto:Rolf.Koch@justiz.niedersachsen.de)



# Anmeldung

per Fax an: 0 51 41 / 59 39 499  
oder E-Mail an: info@fajv.de



## Anmeldung zum Seminar:

Hiermit melde ich mich verbindlich für das o. g. Seminar an.

Die Anmeldung kann jederzeit kostenfrei schriftlich storniert werden. Im Fall einer kurzfristigen Stornierung ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen wir leider eine Stornogebühr von 80 Prozent des Teilnehmerbetrages sowie ggf. die vollen Übernachtungskosten berechnen. Soweit Sie uns eine Ersatzperson benennen, die an Ihrer Stelle an der Veranstaltung teilnimmt, verzichten wir selbstverständlich auf die Erhebung der Stornogebühr.

**Anmerkung für Teilnehmende aus dem niedersächsischen Justizvollzug:** Bitte beachten Sie, dass Ihre Teilnahme nur unter Beteiligung der örtlichen Personalvertretung und der Frauenbeauftragten möglich ist. Die entsprechenden Reisekosten werden auf Antrag bei Ihrer Beschäftigungsbehörde abgerechnet.

Vorname

Name

Funktion

Institution/Firma

Straße  
PLZ, Ort

Telefon  
Fax

E-Mail

Wünschen Sie die Organisation  
eines Hotelzimmer ?

 ja nein

Möchten Sie ein  
vegetarisches Mittagessen?

 ja nein

Ort, Datum

Unterschrift

